

Newsletter Kreuzfahrt

Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 74

Grafschaft, den 20. April 2014

Liebe Leserinnen und Leser,

Schiffstauen, Veränderungen beim MSC-Club, neue Konzepte bei Reedereien, ein neuer Anbieter, Routenänderungen, Werft-Verluste durch Aida, Terminverschiebung bei der Aida prima und mehr – kurzgefasst gibt es wieder Neuigkeiten und Nachrichten.

1. Viking – Schiffstauen

Innerhalb einer Woche die Taufe von 18 Flusskreuzfahrtschiffen bei Viking River Cruises getauft – rekordverdächtig. Getauft wurde in Amsterdam, Avignon, Rostock und Porto. Die meisten Schiffe waren es in Amsterdam, gleich neun Neubauten; in Amsterdam wurden bereits im vergangenen Jahr 10 neue Viking-Schiffe getauft.

2. Carnival – Verluste im 1. Quartal 2014

Im ersten Quartal 2014 verzeichnete der Carnival-Konzern mit seinen Marken wie z. B. Aida, Costa, Princess, Cunard oder HAL einen Verlust von 15 Mio. \$; im Jahr zuvor war es im gleichen Quartal noch ein Gewinn von 37 Mio. \$, in beiden Jahren mit ähnlichem Umsatz von 3,6 Mrd. \$.

3. Costa – Voyager verkauft

Die Costa Voyager ist nach China verkauft und wird dort als „Zhong Hua Tai Shan“ für Bohai Ferry unterwegs sein. Mit dem Schiff werden Kreuzfahrten in Südost-Asien gefahren, zunächst zwischen China, Korea und Japan. Der Schiffsname würde, so das Portal cruisetricks, übersetzt „chinesisches heiliges Gebirge“ heißen. Bezahlt wurden für die Voyager angeblich knapp 44 Mio. \$. Die Übernahme der Costa Voyager soll für die chinesische Reederei ein Start sein, mit dem Erfahrungen im Kreuzfahrtgeschäft gesammelt werden sollen, um künftig über den Bau oder den Kauf weiterer Schiffe die führende Kreuzfahrtgesellschaft Chinas zu werden.

4. Indien – Kreuzfahrtenmarkt wächst

Der indische Kreuzfahrtenmarkt wird sich in den nächsten fünf Jahren verdreifachen. Anstatt der gegenwärtig 100 Tsd. Passagiere werden 300 Tsd. erwartet

5. Royal Caribbean – zurück in den Emiraten

In der Wintersaison 2015/16 wird Royal Caribbean wieder am Persischen Golf vertreten sein. Die Splendour of the Seas wird von Dubai aus Abu Dhabi und Ziele im Oman anlaufen.

6. Aida – große Verluste der Werft, Verschiebung der ersten Fahrt

Große Verluste bedingt durch die Aida-Schiffe meldet die MHI Werft in Japan. Für die beiden Schiffe, die derzeit in der japanischen Werft von Mitsubishi Heavy Industries entstehen, würden weit höhere Baukosten entstehen als geplant. Berichtet wird von einem Verlust von mehr als 580 Mio. \$ für beide Schiffe zusammen. Trotz vorsichtiger Planung seien, so MHI, durch die beiden Schiffe, die als Prototypen einer neuen Generation energieeffizienter Schiffe gelten, durch Schwierigkeiten in der Konstruktion, vermehrten Aufwand bei der Gestaltung der Kabinen und in anderen Schiffsbereichen ebenso

Newsletter erstellt von der

FT- Freizeit und Touristik GmbH - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans – Amtsgericht Koblenz HRB 14374 – USt-IdNr. DE201372599 – Steuernummer 1 665 14419

Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: www.ft-kreuzfahrten.de

Kreuzfahrt-Forschung: www.kreuzfahrt-forschung.de

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com



Newsletter Kreuzfahrt

Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 74

Grafschaft, den 20. April 2014

wie durch wesentliche Veränderungen im Design der Schiffe diese gegenüber der ursprünglichen Planung hohen Mehrkosten entstanden.

Die erste Fahrt des ersten Schiffes, der Aida prima, wurde um gleich ein halbes Jahr auf Oktober 2015 verschoben, das Schiff kann nicht rechtzeitig zum vorgesehenen Termin fertig gestellt werden. Komplette geändert wurde nicht nur diese erste Route, sondern gleich auch der Einsatzbereich des Schiffes in der gesamten Wintersaison. Nicht wie ursprünglich vorgesehen geht es von Japan direkt nach Hamburg, sondern zunächst für die Wintersaison nach Dubai. Erst danach wird nach Überführung nach Hamburg von dort aus ganzjährig eine immer gleiche Route angeboten werden.

7. Royal Caribbean – Dynamic Dining

Mit einem veränderten Restaurantkonzept startet bei Royal Caribbean die neue Quantum-Schiffs-Klasse. An Bord der neuen Schiffe wird es 18 verschiedene Restaurants geben, darunter auch ein Restaurant von Jamie Oliver. Anstatt der bisherigen beiden Hauptrestaurants gibt es fünf Restaurants, die im Reisepreis enthalten sind. Mittels Reservierungssystem kann vor oder während der Kreuzfahrt entschieden werden, wo man speisen möchte.

8. Phoenix – Nichtraucherförderung

Ein ungewöhnliches Programm zur Gesundheitsförderung gibt es bei Phoenix: Alle Mitarbeiter, die nicht rauchen, erhalten monatlich eine Prämie von 200 € zusätzlich zum Gehalt.

9. MS Deutschland – Dialog mit dem Kapitalmarkt

Die MS Deutschland Beteiligungsgesellschaft sucht den Dialog mit dem Kapitalmarkt. An Bord der MS Deutschland gibt es einen Investorentag. Der Eigner Callista Private Equity möchte den Zugang des Unternehmens zu Investorenkapital verbessern mit dem Ziel, die Eigenkapitalkomponente auszubauen.

10. Virgin Cruises – neue Gesellschaft?

Anscheinend gibt es konkrete Verhandlungen mit Werften für den Bau von zwei sehr großen Kreuzfahrtschiffen, für ein Kostenvolumen von 1,7 Mrd. \$ – 2019 will Sir Richard Branson, dem eine Minderheitsbeteiligung am Billigflieger Virgin America sowie Unternehmen in der Freizeitbranche gehören, mit Virgin Cruises starten.

11. Ambiente – Millionenverluste

Die Deutsche Druck- und Verlagsgesellschaft weist für die Reisetochter Ferien-, Freizeit- und Reiseservice, ein Unternehmen der SPD, für 2012 einen Verlust von mehr als 2 Mio. Euro aus, bedingt vor allem durch Ambiente-Kreuzfahrten. Für 2013 musste das Unternehmen aufgrund von Problemen der Reederei, von dem das einzige Schiff des Anbieters gechartert war, das Kreuzfahrtenangebot einstellen. Nun ist Ambiente wieder unterwegs, mit der Azores, allerdings wiederum mit Anlaufschwierigkeiten.

12. Carnival – Anteils-Verkauf

Micky Arison, Vorstandsvorsitzender von Carnival Corp., verkauft 10 Mio. Carnival-Anteile aus seinem Bestand. Damit reduziert er seine Beteiligung von 25 % auf 24 %. Bereits verkauft sind 5 Mio. Anteile, für einen Wert von 39,50 \$ pro Anteil. Der zweite Teil soll innerhalb der nächsten 15 Monate folgen. Bei Arison verbleiben 188 Mio. Anteile.

Newsletter erstellt von der

FT- Freizeit und Touristik GmbH - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans - Amtsgericht Koblenz HRB 14374 - USt-IdNr. DE201372599 - Steuernummer 1 665 14419

Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: www.ft-kreuzfahrten.de

Kreuzfahrt-Forschung: www.kreuzfahrt-forschung.de

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com



Newsletter Kreuzfahrt

Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 74

Grafschaft, den 20. April 2014

13. MSC – geänderte Club-Vorteile

MSC bietet im MSC-Club immer noch deutlich mehr Leistungen als andere Club- oder Kundenbindungsprogramme anderer Kreuzfahrtanbieter, insbesondere deutliche Preisvorteile. Leider gibt es jetzt Einschränkungen: Die Vorteile des MSC-Clubs können bei besonderen Vorteilspreisen von MSC wie dem Smart Deal und dem 48-Stunden-Special nicht mehr genutzt werden, MSC schließt dies ausdrücklich aus. Schade für alle, die gerne Vorteile nutzen, und von Nachteil für Stammkunden (= Clubkunden), die bei Smart Deal und 48-Stunden-Special gar keine Vorteile gegenüber anderen mehr genießen.

14. Österreich – Kreuzfahrten-Rekord

Rekordzahlen für 2013 meldet Österreich. Der ÖRV meldet 134.177 Österreicher auf Kreuzfahrt, 8,9 % mehr als im Vorjahr. Bevorzugtes Ziel ist das Mittelmeer.

15. Arosa – Schiffstaufe

Mit einem Jahr Verspätung kam mit der Taufe der Arosa Flora die Flottenvergrößerung. Das Schiff soll verstärkt jüngere Zielgruppen ansprechen, mit ihm soll eine konsequente Premium-Strategie verfolgt werden. Arosa verweist darauf, dass bereits Anfang März im Vergleich zum Vorjahr 30 % mehr Umsatz sowie 65 % des Gesamtjahresvolumens erreicht seien.

So viel für heute und beste Grüße

Bernhard Jans

Newsletter erstellt von der

FT- Freizeit und Touristik GmbH - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans – Amtsgericht Koblenz HRB 14374 – USt-IdNr. DE201372599 – Steuernummer 1 665 14419

Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: www.ft-kreuzfahrten.de

Kreuzfahrt-Forschung: www.kreuzfahrt-forschung.de

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com

